

PRESSEMITTEILUNG

Ströer präsentiert Rekordergebnis in 2017 und startet erfolgreich in das Geschäftsjahr 2018

- **Konzernumsatz wächst deutlich um 18 Prozent von 1,12 Milliarden Euro auf 1,33 Milliarden Euro**
- **Operational EBITDA wächst um 17 Prozent von 283 Millionen Euro auf 331 Millionen Euro**
- **Bereinigtes Jahresergebnis wächst um 19 Prozent von 154 Millionen Euro auf 184 Millionen Euro**
- **Erfolgreicher Aufbau des neuen Dialogmarketingsegments**

Köln, 22. Februar 2018 Die Ströer SE & Co. KGaA präsentiert mit den vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2017 ein Rekordergebnis und unterstreicht damit den Erfolg des eingeschlagenen Wachstumskurses. Der Konzernumsatz verbesserte sich um 18 Prozent von 1,12 Milliarden Euro auf 1,33 Milliarden Euro. Das organische Wachstum lag bei rund neun Prozent.

Das Operational EBITDA wuchs deutlich um 17 Prozent von 283 Millionen Euro auf 331 Millionen Euro und erreichte damit einen neuen Höchstwert. Das bereinigte Jahresergebnis hat sich entsprechend der Erwartungen gut entwickelt und stieg um 19 Prozent von 154 Millionen Euro auf 184 Millionen Euro. Zugleich hat sich damit auch das bereinigte Ergebnis auf 3,20 Euro pro Aktie erhöht. Die gute Entwicklung des operativen Geschäfts hat sich ebenfalls positiv auf die Finanzlage ausgewirkt und der Free Cash Flow stieg trotz erheblicher Einmalausgaben um sechs Prozent von 139 Millionen Euro auf 146 Millionen Euro. Der dynamische Verschuldungsgrad stieg leicht von 1,2 auf 1,4.

Ströer hat in der zweiten Jahreshälfte 2017 das eigene Produktportfolio erfolgreich um den Bereich Dialogmedien erweitert und damit seine strategische Zielsetzung

untermauert, integrierte Angebote entlang des Marketing- und Salesfunnels sowie der kompletten Customer Journey anzubieten. Die Verstärkung durch die stark performancegetriebene Dialogmediensparte unterstreicht das strategische Ziel von Ströer, das kundenzentrierteste Medienunternehmen zu sein.

Sämtliche Segmente haben zum Wachstum der Ströer Gruppe beigetragen. Die Diversifizierung des Produkt-Mix, das erweiterte Digital-Portfolio und die gestiegene Relevanz von Ströer in der lokalen, regionalen und nationalen Vermarktung tragen einen erheblichen Beitrag zur positiven Entwicklung von Ströer bei. Auch die neue Dialogmediensparte trägt erstmalig zum Erfolg der Ströer Gruppe bei.

„Ströer zeigt auch in 2017 einen starken Wachstumskurs und unsere Finanzkennzahlen bewegen sich auf Rekordniveau. Auch in 2017 haben wir unsere Guidance voll erfüllt – mittlerweile das fünfte Jahr in Folge und immer über sämtliche KPIs hinweg. Dies zeigt, dass unsere Strategie greift und nachhaltig funktioniert“, sagt Udo Müller, Gründer und Co-CEO von Ströer. „Zudem verzeichnen wir einen guten Jahresstart 2018 und aktualisieren unsere Guidance 2018 auf rund 535 Millionen Euro Operational EBITDA (nach IFRS 16 / dies entspricht 370 Millionen Euro vor IFRS 16). Vor dem Hintergrund des Einstiegs in das Dialogmarketing passen wir unsere Umsatzerwartungen auf rund 1,6 Milliarden Euro in 2018 an.“

„Wir fokussieren uns klar auf unser strategisches Ziel, das kundenzentrierteste Medienunternehmen mit einem vertikal integrierten Portfolio an Branding-, Performance- und Dialogprodukten zu sein. Mit der Erweiterung um den Bereich Dialogmarketing können wir mit unseren Kunden über gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis sprechen – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion“, sagt Christian Schmalzl, Co-CEO von Ströer. „Wir schaffen damit die Voraussetzung für weiteres profitables Wachstum unseres Unternehmens.“

Ströer setzt die Richtlinie von IFRS16 zur neuen Leasingbilanzierung bereits für das aktuelle Geschäftsjahr um. Vor dem Hintergrund der sich daraus ergebenden Bilanzeffekte hat das Unternehmen die Guidance 2018 hinsichtlich des Operational EBITDAs auf rund 535 Millionen Euro angepasst. Ohne Umstellung auf IFRS 16 würde das Operational EBITDA bei rund 370 Millionen Euro liegen.

Alle Zahlen des Geschäftsjahres 2017 sind vorläufig und noch nicht testiert. Die endgültigen Geschäftszahlen sowie der Vorschlag zur Dividendenausschüttung 2017 werden im Zuge der Veröffentlichung des Geschäftsberichts am 27. März 2018 bekannt gegeben.

Über Ströer

Die Ströer SE & Co. KGaA ist ein führendes digitales Multi-Channel-Medienhaus und bietet werbungstreibenden Kunden individualisierte und voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswerterschöpfungskette an. Ströer setzt damit in Europa auf dem Gebiet der digitalen Medien zukunftsweisende Maßstäbe in Innovation und Qualität und eröffnet Werbungstreibenden neue Möglichkeiten der gezielten Kundenansprache. Zudem offeriert Ströer mit dem eigenen Dialogmarketing-Segment seinen Kunden umfassende Lösungen im performanceorientierten Vertrieb. Im Digital Publishing publiziert das Unternehmen Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Sie beschäftigt rund 8.000 Mitarbeiter an mehr als 70 Standorten. Im Geschäftsjahr 2017 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,33 Milliarden Euro erwirtschaftet - alle Zahlen des Geschäftsjahres 2017 sind vorläufig und noch nicht testiert. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im MDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer.com.

Pressekontakt

Marc Sausen
Ströer SE & Co. KGaA
Leiter der Konzern-Kommunikation
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-246
Fax: 02236 / 96 45-6246
E-Mail: presse@stroeer.de

Investor Relations

Christoph Lührke
Ströer SE & Co. KGaA
Head of Investor & Credit Relations
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-356
Fax: 02236 / 96 45-6356
E-Mail: ir@stroeer.de

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.